



**Bedienungsanleitung**

Inhaltsverzeichnis

- 1. Vorbereitung Boden für CUBEPOOL ..... 2
- 2. Aufstellen des CUBEPOOL..... 5
- 3. Schalter und Ventile ..... 6
- 4. Befüllen des Pools mit Wasser und Starten des Systems ..... 9
- 5. Staubabsaugen des Beckenbodens .....10
- 6. Rückspülung - Spülung des Sandbettes.....11
- 7. Reinigung des Filterpumpenkorbs .....14
- 8. Reinigung des Abschäumerkorbs .....15
- 9. Hinzufügen von Poolchemikalien .....15
- 10. Entwässerung des Poolwassers (Vorbereitung des Pools für den Winter) .....15
- 11. Entnahme der Wärmepumpe aus dem Wasserkreislauf .....18
- 12. Einbau der Wärmepumpe in den Wasserkreislauf .....19
- 13. Entlüftung des Systems .....19
- 14. Gegenstromanlage .....20
- 15. Automatische Dosieranlage .....21
- 16. Salzwasserelektrolyse .....24
- 17. Informationen des Herstellers.....26

# 1. Vorbereitung Boden für CUBEPOOL

Der Boden für den Pool sollte kompakt, stabil und nivelliert sein (maximale Neigung von 1% - 1 cm pro 1 Meter Länge). CUBEPOOL nicht auf nassen, instabilen und unebenen Boden stellen.

CUBEPOOL kann auf drei verschiedenen Untergründen errichtet werden:

- auf Betonblöcken
- auf Schotter
- auf Pflastersteinen
- auf Streifenfundament

## Betonblöcke:

Der Boden muss gemäß dieser Richtlinie eingeebnet werden.

Graben Sie den Boden auf und platzieren Sie Betonblöcke an folgenden Stellen:

- in den Ecken
- auf der langen Seite alle 0,3 m entlang der gesamten Länge beginnend von dem Block in der Ecke
- auf der kurzen Seite alle 0,3 m entlang der gesamten Länge beginnend von dem Block in der Ecke
- in der Mitte alle 0,6 m entlang der gesamten Länge beginnend von der Kante von CUBEPOOL.

Betonblöcke sollten parallel zur längeren Seite von CUBEPOOL und parallel zur kurzen Seite des CUBEPOOL verlegt werden.

Blockbasen sollten fest auf dem Boden stehen.



## Schotter:

- Markieren Sie die Umriss von (6,5 x 2,8 m oder 12,5 x 2,8m).
- Die Grabungstiefe sollte 20 cm betragen.
- Füllen Sie den Aushub mit dem Schotter.
- Verdichten Sie das Schotterbett.



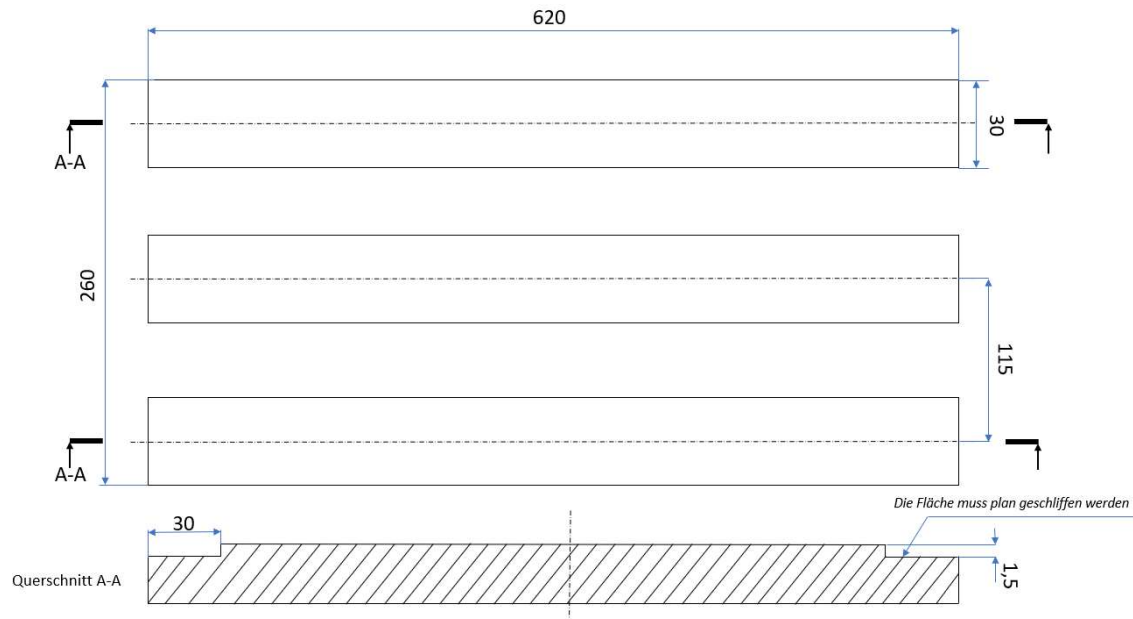
#### Pflastersteine:

- Markieren Sie die Umrisse von (6,5 x 2,8 m oder 12,5 x 2,8 m).
- Die Grabungstiefe sollte 30 cm betragen.
- Legen Sie einen 6 cm dicken Bordstein am Grabenrand
- Halbtrockenen Beton 15 cm hoch in den Aushub füllen
- Glätten und verdichten Sie den halbtrockenen Beton
- Schichten Sie nun 5 cm Sand auf den Beton
- Platzieren sie die Pflastersteine
- Verdichten Sie alles



## Streifenfundament:

Bitte beziehen Sie sich auf die nachstehende Zeichnung, um ein Streifenfundament ordnungsgemäß vorzubereiten.



Es wird empfohlen, dass die Dicke der Betonstreifen mindestens 40 cm beträgt. Die genaue Dicke sollte je nach Bodeneigenschaften individuell festgelegt werden.

Bitte beachten Sie: An den vier Ecken der Container befindet sich eine Stützfläche, die bis zu 15 mm über die Bodenfläche hinausragt. Aus diesem Grund müssen diese Bereiche plan geschliffen werden

### **1.1. Vorgehensweise zur richtigen Bodenvorbereitung bei einem versenkten Pool:**

- Markieren Sie die Umrisse von (6,6 x 3 m)
- Die Grabungstiefe sollte "X" m (gewünschte Tiefe zu versenken + 20cm für die Schottererschicht) betragen.
- Füllen Sie den Boden des Aushubs mit dem Schotter (eine Schicht von 20 cm)
- Verdichten Sie das Schotterbett

Es ist zu beachten, dass je nach gewählter Variante und Grad der Einlassung sich die Poolkonstruktion und der Zugang zum Technikraum ändern können.

Bei einem eingelassenen Cubepool soll eine Noppenfolie rund um den Pool verwendet werden. Die Noppenfolie dient in eingelassenen Containerpools dazu, strukturelle Integrität zu bewahren, Isolierung zu bieten, und als Schutzschicht gegen Feuchtigkeit zu dienen.

Um den Pool im Garten aufzustellen, verwenden einen Kran.

Um Kratzen an der Oberfläche des Pools beim Entladen zu vermeiden, ist es notwendig unten dargestellte Blöcke unter der Poolumrandung zu platzieren.



## 2. Aufstellen des CUBEPOOL

In den Ecken der unteren Basis sollten Gurten mit einer Tragfähigkeit von je 2 Tonnen befestigt werden

Der Container sollte angehoben und vorsichtig vom Fahrzeug auf den Boden abgesetzt werden.

Nach dem Absetzen des CUBEPOOL können Sie den CUBEPOOL mit Wasser befüllen.

Nur so viel Wasser einfüllen, bis 2/3 des Abschäumers in Wasser getaucht ist.



Nachdem Sie den Pool mit Wasser gefüllt haben, schließen Sie ihn an eine 240 V Steckdose an.

### 3. Schalter und Ventile

- Das Ventil befindet sich in der geschlossenen Position, wenn der Griff senkrecht zum Rohr ist.



- Das Ventil befindet sich in der Offen-Position, wenn der Griff parallel zum Rohr verläuft.



- Die Wärmepumpe darf nur laufen, wenn das Filtersystem eingeschaltet ist.
- Die maximal zulässige Temperatur zum Erhitzen von Wasser beträgt 30 Grad Celsius.
- Es wird empfohlen, den Boden des Pools mindestens einmal pro Woche zu reinigen.
- Denken Sie daran, den Korb im Inneren des Abschäumers sauber zu halten.
- Das Filtersystem arbeitet in Zeitsequenzen: 3 mal täglich für 3 Stunden

**Für die Zeitsteuerung befindet sich ein Schalter in der Schalttafel:**

- 0 - Das System ist ausgeschaltet
- 1 - Das System arbeitet im Zeitmodus
- 2 - Das System arbeitet kontinuierlich



### Beschreibung der Ventile:

- 1- Wärmepumpe -Wassereinlass
- 2- Wärmepumpe-Wasserauslass
- 3- Bypass der Wärmepumpe
- 4- Filter-Einlassventil
- 5- Auslassdüsen
- 6- Ablassventil
- 7- Wassereinlass-Gegenstromventil
- 8- Wasserauslass-Gegenstromventil
- 9- Zusätzliche Wasseraufbereitung - Wassereinlass
- 10- Zusätzliche Wasseraufbereitung – Wasserauslass
- 11- Zusätzliche Wasseraufbereitung – Bypass
- 12- UV Lampe - Wassereinlass
- 13- UV Lampe - Wasserauslass
- 14- UV Lampe – Bypass
- 15- Befüllen des Pools mit externer Wasserquelle



Bild der Schalter in der Schalttafel

## Beschreibung der Schalter

1	Reset
2	Filterpumpe
3	Heizungspumpe
4	Gegenstromanlage
5	Wasserreinigung
7	Stromanschluss zu 2 freien Stecker
8	Zeitsteuerung
9	Licht



*Beispielbild von Ventilen Nr. 7 und Nr. 8*



## 4. Befüllen des Pools mit Wasser und Starten des Systems

- Bevor Sie den Pool mit Wasser füllen, stellen Sie sicher, dass die Beckenfolie an keiner Stelle gebogen oder gefaltet ist
- Füllen Sie den Pool mit Wasser



- Ventile Nr. 3 und 6 müssen geschlossen sein (zusätzlich 11 und 14, wenn der Pool mit einer UV Lampe oder mit der zusätzlichen Wasseraufbereitung ausgestattet ist)
- Ziehen Sie die Plastikkappe am Boden des Sandbettes fest



- Drehen Sie den transparenten Deckel auf der Filterpumpe zu



- Öffnen Sie die Ventile Nr. 1, 2, 4 (bei manchen Pools auch Nr. 5)
- Öffnen Sie die Ventile Nr. 7 und 8 (wenn der Pool mit einer Gegenstromanlage ausgestattet ist)
- Öffnen Sie die Ventile Nr. 9, 10, 12, 13 (wenn der Pool mit einer UV Lampe oder mit der zusätzlichen Wasseraufbereitung ausgestattet ist)
- Warten Sie 10 Minuten, bis das System mit Wasser gefüllt ist
- Schließen Sie den Pool an das Stromnetz an
- Schalten Sie die Hauptsicherung ein
- Schalten Sie die Filterpumpen-Sicherung ein
- Schalten Sie die Sicherung der Wärmepumpe ein
- Schalten Sie die Lichtsicherung ein
- Schalten Sie den Gegenstromschalter ein (wenn der Pool mit Gegenstrom ausgestattet ist)
- Warten Sie 15 Minuten, bis das System entlüftet ist (keine Luftblasen mehr im Pool zu sehen)
- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "1" (Aktivierung des Zeitfiltersystems)

## 5. Staubabsaugen des Beckenbodens

- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "2" (Einschalten des Filtersystems)
- Füllen Sie den Schlauch mit Wasser
- Den Staubsauger eintauchen
- Verbinden Sie das freie Ende des Schlauches mit dem Abschäumer



- Reinigen Sie den Boden des Pools
- Nehmen Sie den Staubsauger nicht aus dem Wasser, damit keine Luft in das System gelangt
- Nach der Reinigung den Schlauch vom Abschäumer trennen
- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "1" (Aktivierung des Zeitfiltersystems)

## 6. Rückspülung - Spülung des Filterbettes

### ***Wie oft ? Wie lange ?***

- Führen Sie die Rückspülung alle 10 Tage durch
- Durchschnittliche Rückspülzeit soll 1 Minute betragen

### ***Wann?***

- Nach jeder Bodenreinigung
- Am Saisonanfang und Saisonende

### **Richtige Vorgehensweise:**

- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "0" (Ausschalten des Filtersystems)



- Verbinden Sie den Schlauch an das Sandbett und führen Sie das andere Ende an den Ort, an dem das Wasser abgelassen wird



- Stellen Sie den Filter auf die Position "Rückspülung"



- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "2" (Einschalten des Filtersystems). Warten Sie 1 Minute. Während dieser Zeit wird die Spülung des Filterbettes „Rückspülung“ durchgeführt)



- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "0" (Ausschalten des Filtersystems)



- Stellen Sie den Filter auf die Position "Filtration"



- Trennen Sie den Schlauch vom Sandbett



- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "1" (Aktivierung des Zeitmodus)

## 7. Reinigung des Filterpumpenkorb

- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schaltanlage auf Position "0" (Ausschalten des Filtersystems)
- Schließen Sie die Ventile Nr. 4, 2, 1, 3 (bei manchen Pools auch Nr. 5, wenn vorhanden)
- Lösen Sie den transparenten Deckel an der Filterpumpe (Vorsicht: Wasser wird austreten)



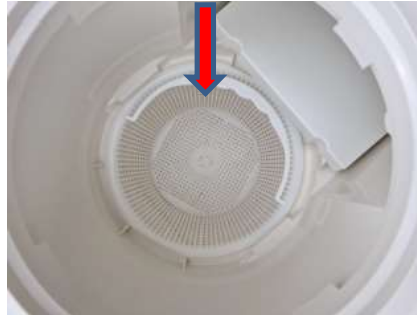
- Nehmen Sie den Korb heraus und reinigen Sie ihn



- Legen Sie den Korb wieder in die Filterpumpe
- Drehen Sie den transparenten Deckel auf der Filterpumpe zu
- Öffnen Sie die Ventile 4, 2, 1, 3 (bei manchen Pools auch Nr. 5, wenn vorhanden)
- Warten Sie 5 Minuten, bis das Sandbett voller Wasser ist
- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "1" (Aktivierung des Zeitfiltersystems)

## 8. Reinigung des Abschäumerkorbs

- Entfernen Sie den Korb aus dem Abschäumer



- Reinigen Sie den Korb
- Legen Sie den Korb in den Abschäumer

## 9. Hinzufügen von Poolchemikalien

- Poolchemikalien werden direkt in den Abschäumerkorb gegeben



## 10. Entwässerung des Poolwassers (Einwinterung)

- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "0" (Ausschalten des Filtersystems)
- Verbinden Sie den Schlauch mit dem Ablaufrohr und führen Sie das andere Ende an die Stelle, an der das Wasser abfließen kann.



- Öffnen Sie Ventil Nr. 6 und warten Sie, bis das Wasser herausfließt
- Den Schlauch zum Sandbett führen und das andere Ende an die Stelle führen, an der das Wasser abgelassen wird.
- Stellen Sie den Filter auf die Position "Rückspülung"
- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "2" (Einschalten des Filtersystems) (max. für 20 Sekunden)
- Nach dem Auspumpen des Wassers aus dem Poolfiltersystem, stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "0" (Ausschalten der Filteranlage)
- Lassen Sie die Pumpe nicht anlaufen, wenn sich kein Wasser im Kreislauf befindet!
- Öffnen Sie alle Ventile
- Lösen Sie die Plastikkappe an der Unterseite des Sandbettes (Vorsicht: Wasser wird austreten)





- Lösen Sie die Plastikcappe an der Unterseite der Filterpumpe (Vorsicht: Wasser wird austreten)



- Lösen Sie den transparenten Deckel an der Filterpumpe (Vorsicht: Wasser wird austreten)



- Es gibt drei Stecker an der Unterseite (Rückseite des Gegenstrommotors), um Wasser für den Winter abzuleiten.



- Es gibt einen Stecker an der Unterseite der Wärmepumpe, um Wasser für den Winter abzuleiten.



- Lassen Sie nicht zu, dass Wasser im System verbleibt - das System kann bei niedrigen Temperaturen beschädigt werden.

## 11. Entnahme der Wärmepumpe aus dem Wasserkreislauf

- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "0" (Ausschalten des Filtersystems)
- Schließen Sie die Ventile Nr. 1 und 2
- Öffnen Sie das Ventil Nr.3
- Schalten Sie die Wärmepumpe aus (Sicherung in der Schalttafel entnehmen)
- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "1" (Einschalten des Zeitfiltersystems)

## 12. Einbau der Wärmepumpe in den Wasserkreislauf

- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "0" (Ausschalten des Filtersystems)
- Schließen Sie das Ventil Nr. 3
- Öffnen Sie die Ventile Nr. 1 und 2
- Schalten Sie die Wärmepumpe ein
- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "1" (Einschalten des Zeitfiltersystem)

## 13. Entlüftung des Systems

- Das Wasser im Becken muss auf der Höhe von 2/3 der Abschäumerhöhe sein
- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "0" (Ausschalten des Filtersystems)
- Stellen Sie sicher, dass die Ventile 1, 2, 4 (und 5, 7, 8 wenn vorhanden) geöffnet sind
- Stellen Sie sicher, dass die Ventile 3 und 6 geschlossen sind
- Stellen Sie sicher, dass die Plastikkappe an der Unterseite des Sandbettes geschlossen ist



- Stellen Sie sicher, dass der transparente Deckel an der Filterpumpe fest verschraubt ist



- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "2" (Einschalten des Filtersystems)
- Warten Sie, bis der Filter entlüftet wird (keine Luftblasen mehr im Pool sichtbar)
- Stellen Sie den Schalter in der elektrischen Schalttafel auf Position "1" (Einschalten des Zeitfiltersystem)

## 14. Gegenstromanlage

- Die Ventile 7 und 8 müssen geöffnet sein
- Bevor Sie die Gegenströmung aktivieren, warten Sie, bis die Gegenstromanlage komplett in Wasser getaucht ist



- Der Gegenstrom wird durch das Drücken einer Taste am Gehäuse im Becken aktiviert



- Es gibt drei Stecker an der Unterseite (Rückseite des Gegenstrommotors) um Wasser für den Winter abzuleiten



- Niemals einen Gegenstrom laufen lassen, wenn die Gegenstromanlage nicht ausreichend in Wasser getaucht ist
- Entleeren Sie den Gegenstrom im Winter

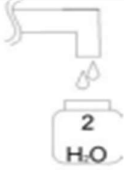











## 15. Automatische Dosieranlage

### 15.1. Kalibrierung der pH- und RedOx-Sonde

In Verpackung befinden sich pH 4, pH 7, 465 mV, H<sub>2</sub>O Pufferlösungen, die für die Kalibrierung der pH- und RedOx-Sonde verwendet werden müssen.

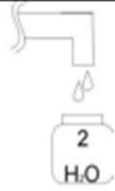








- In Menu die Funktion „Kalibration“ auswählen ( 3 Sekunden lang die Taste drücken )
- Mit den Tasten Auf oder Ab die Sonde auswählen, die kalibriert werden soll (pH oder Redox)
- Die Kalibrierung der pH-Sonde nach nachstehenden Anweisungen durchführen

## Kalibrierung der pH-Sonde

 <b>1</b>	 <b>2</b>	 <b>3</b> Die Sonde spülen
 <b>4</b> Die Sonde in die Pufferlösung halten	<b>Kalibration</b>  <b>5</b> Die Taste Kal 3 Sekunden lang drücken pH-Kalibrierung einstellen	<b>Kal_drucken</b>  <b>6</b> Kalibrierungsdauer 1 Minute <b>60s pause</b>
<b>7pH Qualität 100%</b>  Qualität der Sonde <b>7</b>	 <b>8</b> Die Sonde spülen	 <b>9</b> Die Sonde in die Pufferlösung halten
<b>4pH Kal drucken</b>  <b>10</b> Kalibrierungsdauer 1 Minute <b>60s pause</b>	<b>4pH Qualität 100%</b>  Qualität der Sonde <b>11</b>	 <b>12</b> Die Sonde spülen
 <b>13</b>	 <b>14</b> Zum Speichern die Taste Enter drücken und die Kalibrierung verlassen	<b>15</b> Normalzustand

- Die Kalibrierung der pH-Sonde nach nachstehenden Anweisungen durchführen

## Kalibrierung der Redox-Sonde

 <b>1</b>	 <b>2</b>	 <b>3</b> Die Sonde spülen
 Die Sonde in die Pufferlösung halten <b>4</b>	<b>Kalibration</b>  Die Taste Kal 3 Sekunden lang drücken Redox-Kalibrierung einstellen <b>5</b>	<b>465mv Kal Drucken</b>  Kalibrierungsdauer 1 Minute <b>60s pause</b> <b>6</b>
<b>465mv Qualität 100%</b>  Qualität der Sonde <b>7</b>	 <b>8</b>	 <b>9</b>
 Die Taste Kal 3 Sekunden lang drücken <b>10</b>	Normalzustand <b>11</b>	

Am Ende des Verfahrens zeigt das Display die Qualität der kalibrierten Elektrode an. Sollte die Qualität der Sonde 25 % oder weniger betragen, eine neue Kalibrierung durchführen. Sollte das Ergebnis noch immer 25 % oder weniger betragen, wird empfohlen, die Sonde zu ersetzen.

### 15.2. Winterpause

- Es wird empfohlen, das System mit Leitungswasser arbeiten zu lassen, um das Rohr zu reinigen und einen chemischen Angriff während des Stillstands zu vermeiden.
- Die Sonden müssen während der Winterpause Ihres Schwimmbeckens von der Anlage entfernt werden.
- Die Schutzkappe muss mit 1/3 Wasser gefüllt und wieder auf das Ende der Sonde gesteckt werden.

#### 15.4. Durchzuführende Arbeiten zu Saisonbeginn

- Nach der erneuten Inbetriebnahme der Anlage, das Kalibrierungsverfahren wiederholen

Für weitere und ausführlichere Anweisungen zu Konfiguration, Wartung, Einstellung der Sollwerte und Messsonde, Einstellung der Dosierpumpe, verweisen Sie bitte auf das Anwenderhandbuch des Herstellers.

## 16. Salzwasserelektrolyse

### 16.1. Vorbereitung des Schwimmbeckenwassers

Um das Schwimmbeckenwasser auf den Betrieb der Salzanlage vorzubereiten, muss die chemische Zusammensetzung des Wassers ins Gleichgewicht gebracht und es muss Salz zugegeben werden. Diese Zugabe muss erfolgen, **BEVOR** das Salzelektrolysegerät eingeschaltet wird. Manche Anpassungen des chemischen Gleichgewichts des Schwimmbeckens können mehrere Stunden dauern. Dieser Vorgang ist daher einige Zeit vor dem Einschalten der Salzanlage zu starten.

### 16.2. Zugabe von Salz

Das Salz mehrere Stunden, wenn möglich einen Tag vor der Inbetriebnahme der Salzelektrolysegerät zugeben. Die empfohlene Salzmenge einhalten. Den Salzgehalt 6 bis 8 Stunden nach der Zugabe zum Schwimmbadwasser messen.

Die ideale Salzkonzentration liegt zwischen 2,7 und 3,4 g/l, der optimale Wert ist 3,2 g/l.

#### Empfohlene Salzmenge:

- 3m Pool: 22Kg Salz
- 6m Pool: 40Kg Salz
- 12m Pool: 96Kg Salz

### 16.3. Zu verwendendes Salz

Verwenden Sie nur Salz für Salzelektrolyse-Anlage, das der Norm EN 16401 entspricht. Verwenden Sie kein Natriumchlorid (NaCl), dessen Reinheit bei über 99 % liegt. Verwenden Sie kein Kochsalz, kein Salz, das Natriumferrocyanid enthält, kein Salz, das Trennmittel enthält, und kein Jodsalz

### 16.4. Chemisches Gleichgewicht des Wassers

Das Wasser unbedingt manuell ins Gleichgewicht bringen, BEVOR das Gerät eingeschaltet wird. In der nachstehenden Tabelle sind die empfohlenen Konzentrationen zusammengefasst. Um die Korrosion und eine Beeinträchtigung der Flächen zu begrenzen, ist es wichtig, das Wasser regelmäßig zu kontrollieren und die Konzentrationen auf diesem Niveau zu halten.



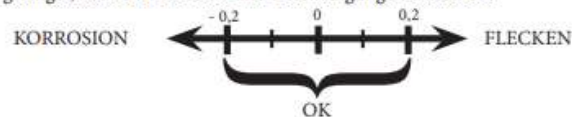
CHEMIE	EMPFOHLENE KONZENTRATIONEN
Salz	3,2 g/l
Freies Chlor	1,0 bis 3,0 ppm
pH	7,2 bis 7,6 (empfohlen 7,2)
Cyanursäure (Stabilisator)	20 bis max. 30 ppm (Stabilisatorzugabe nur wenn erforderlich) 0 ppm bei einem Innen-Pool
Gesamtalkalität	80 bis 120 ppm
Wasserhärte	200 bis 300 ppm
Metalle	0 ppm
Sättigungsindex	-0,2 bis 0,2 (vorzugsweise 0)

**16.5. Sättigungsindex** - der Sättigungsindex (Si) gibt Auskunft über den Calciumgehalt und die Alkalität des Wassers. Er ist ein Indikator für das Gleichgewicht des Wassers. Das Gleichgewicht Ihres Wassers ist richtig eingestellt, wenn der Si gleich  $0 \pm 0,2$  ist. Liegt er unter  $-0,2$ , ist das Wasser aggressiv und kann die Beckenwände angreifen. Liegt er über  $+0,2$  können Flecken erscheinen. Anhand der folgenden Tabelle lässt sich der Sättigungsindex bestimmen.

$$Si = pH + Ti + Ci + Ai - 12,1$$

°C	°F	Ti	Härte (Calcium)	Ci	Gesamtalkalität	Ai
12	53	<b>0,3</b>	75	<b>1,5</b>	75	<b>1,9</b>
			100	<b>1,6</b>	100	<b>2,0</b>
16	60	<b>0,4</b>	125	<b>1,7</b>	125	<b>2,1</b>
19	66	<b>0,5</b>	150	<b>1,8</b>	150	<b>2,2</b>
			200	<b>1,9</b>	200	<b>2,3</b>
24	76	<b>0,6</b>	250	<b>2,0</b>	250	<b>2,4</b>
29	84	<b>0,7</b>	300	<b>2,1</b>	300	<b>2,5</b>
			400	<b>2,2</b>	400	<b>2,6</b>
34	94	<b>0,8</b>	600	<b>2,4</b>	600	<b>2,8</b>
39	100	<b>0,9</b>	800	<b>2,5</b>	800	<b>2,9</b>

Anwendung: pH-Wert im Schwimmbeckenwasser, Temperatur, Wasserhärte und Gesamtalkalität messen. Obenstehende Tabelle verwenden, um Ti, Ci und Ai in der angegebenen Formel zu bestimmen. Ist Si gleich  $0,2$  oder höher, können Flecken auftreten. Ist Si gleich  $-0,2$  oder geringer, können Korrosion und Beschädigungen entstehen.



#### 16.6. Vorgehensweise bei Inbetriebnahme:

- Der Pool mit der Filterpumpe einschalten
- Das Salz in der Nähe der Einlaufdüsen direkt in das Schwimmbecken in der empfohlenen Menge zugeben
- Das Wasser durchmischen, um den Lösungsvorgang zu beschleunigen. Das Salz darf sich nicht am Boden des Pools absetzen

- Die Filterpumpe bei maximal geöffnetem Bodenablaufventil 24 Stunden lang in Betrieb lassen
- Chemische Gleichgewicht des Wassers messen (Sättigungsindex Der Sättigungsindex (Si))
- Wenn das chemische Gleichgewicht des Wassers innerhalb des empfohlenen Bereichs liegt, kann das Gerät eingeschaltet werden
- Führen Sie die Konfiguration des Gerätes durch (nach Anweisungen im Anwenderhandbuch vom Hersteller der Salzelektrolyseanlage)

### **16.7. Einbau der pH- Sonde.**

Die pH- Sonde ist „feucht“ verpackt und mit einer Kunststoffhülle geschützt. Die Sonde muss immer feucht bleiben. Wenn die Sonde trocknet, wird sie endgültig unbrauchbar (nicht durch die Garantie gedeckt) und das pH-Analyse-Set wird funktionsuntüchtig.

- Die pH-Sonde aus ihrer Kunststoffhülle nehmen und die Hülle für den späteren Gebrauch (Winter) aufbewahren
- Die Sonde in den Sondenträger einsetzen und anziehen, um eine dichte Verbindung herzustellen. Den Sondenträger auf die Anschlussschelle setzen und ausschließlich von Hand anziehen
- Beim Starten die Dichtheit kontrollieren
- Die entsprechenden Stellen, falls erforderlich, mit Teflon abdichten
- Nach der Installation sicherstellen, dass die Sonde ständig in Kontakt mit dem Schwimmbeckenwasser ist
- Kalibrierung mit Pufferlösungen (pH7/pH10/neutral) durchführen. Den Anweisungen auf dem Display folgen

Kalibrierung der pH-Sonde: Während der Badesaison monatliche Durchführung empfohlen.

Wenn die Filterpumpe ausgeschaltet ist (selbst über einen längeren Zeitraum), kann das in der Kammer verbliebene Wasser ausreichen, um die Sonde zu schützen.

**Für weitere und ausführlichere Anweisungen zu Konfiguration, Wartung, Einstellung der Sollwerte und Messsonde, Fehlerbehebung Ihres Salzelektrolysegeräts verweisen Sie bitte auf das Anwenderhandbuch des Herstellers der Salzelektrolyseanlage.**

## **17. Informationen des Herstellers**

- Es wird empfohlen, die elektrischen und hydraulischen Systeme jede Saison zu kontrollieren
- Es wird empfohlen, den Strom vor jedem Eintritt in den Pool zu schneiden
- Es besteht die Möglichkeit lokaler, oberflächlicher Rostblüten bis zu 1% der Poolfläche
- Aktivieren Sie die Gegenstromanlage nur, wenn sie ausreichend in Wasser getaucht ist
- Nutzen Sie professionelle Dienstleistungsfirmen im Bereich Pooltechnik